

# "AM TREPTOWER STAU-PARK"



*Elsenbrücke, A 100 und die  
Einbahnstraßenregelung*

**HARALD MORITZ**, MdA,

im Gespräch mit

**INGMAR STREESE**,

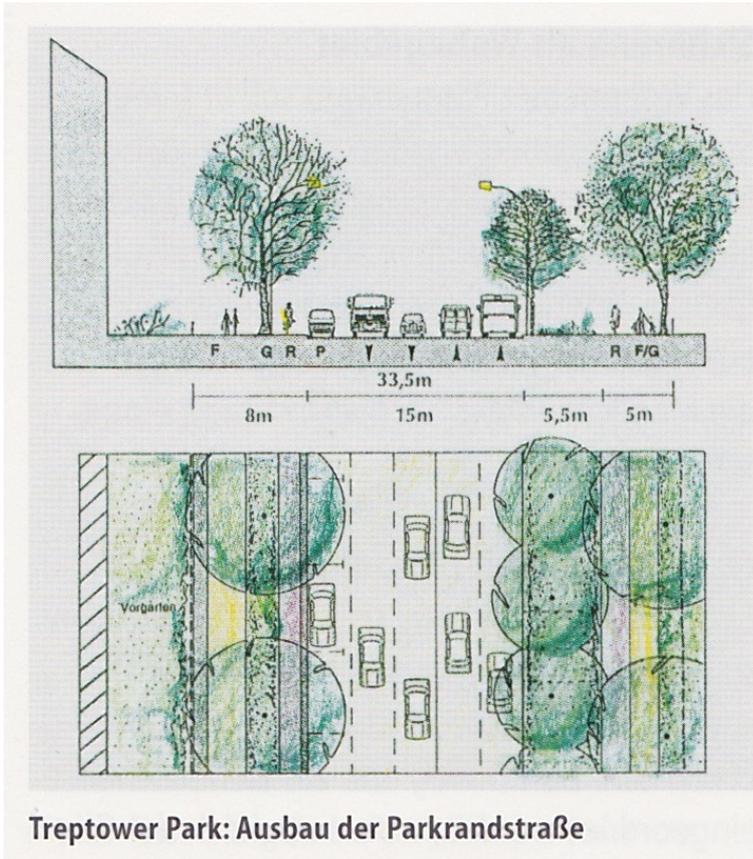
Staatssekretär für

Verkehr

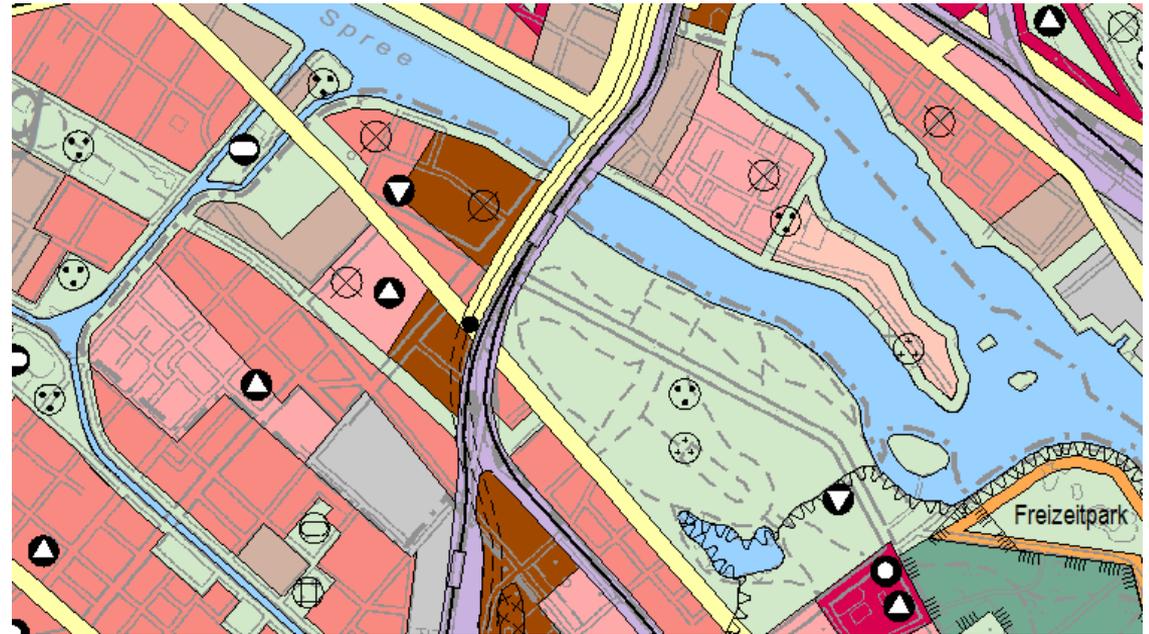
**DIENSTAG**

**28. JANUAR 2020**

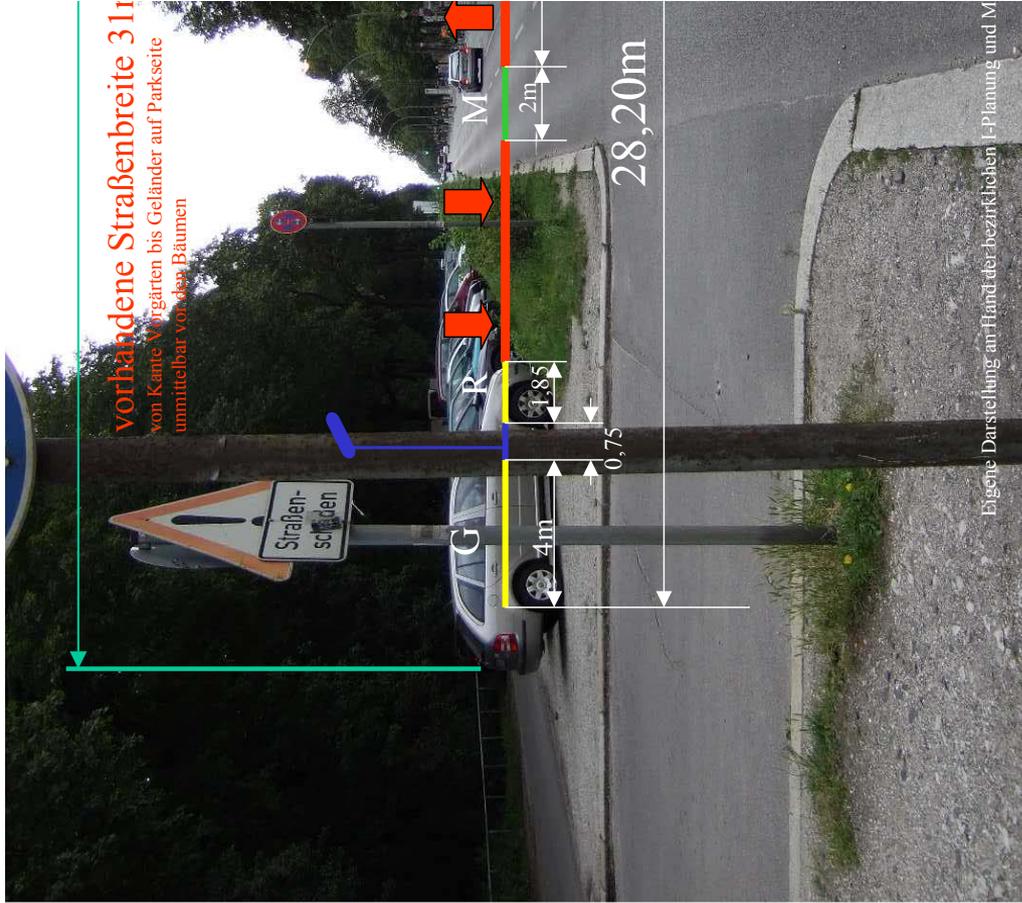
**19.30 UHR**



Quelle: Regelwerk Südostachse



Flächennutzungsplan Berlin, Ausschnitt mit Treptower Park



29. Januar 2020

Präsentation Harald Moritz (MdA)

Im Zusammenhang mit der Verlängerung des Stadtautobahnringes (A100) ist der Ausbau der Straße Am Treptower Park für beide Fahrtrichtungen im Gespräch.

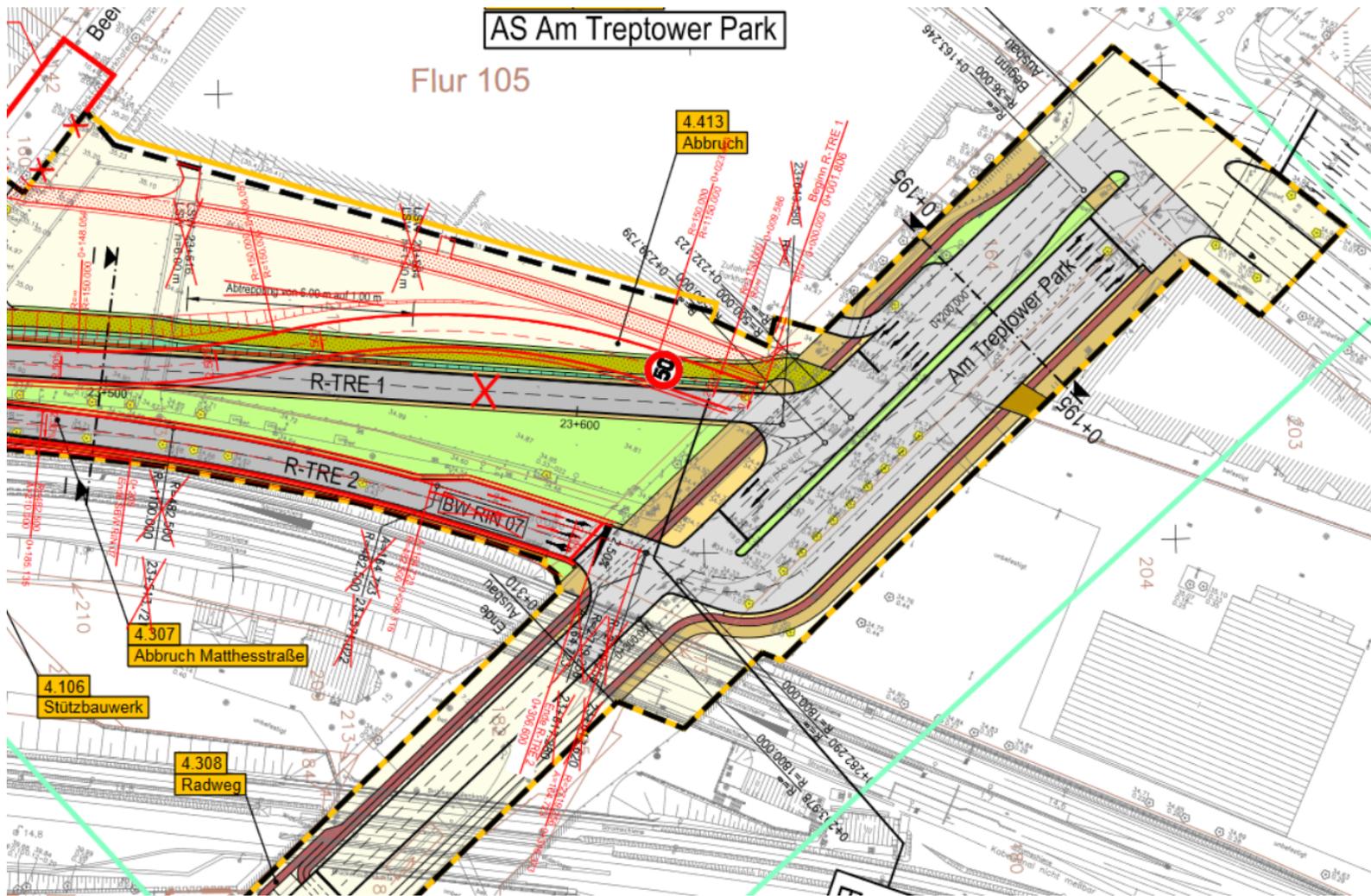
Im FNP ist daher ein Vollanschluss der A100 an die Straße vorgesehen und damit der Ausbau der Straße. Dementsprechend ist der Ausbau auch als Maßnahme im StEP Verkehr enthalten. Konkrete Planungen liegen nicht vor und sind nicht in Erarbeitung.

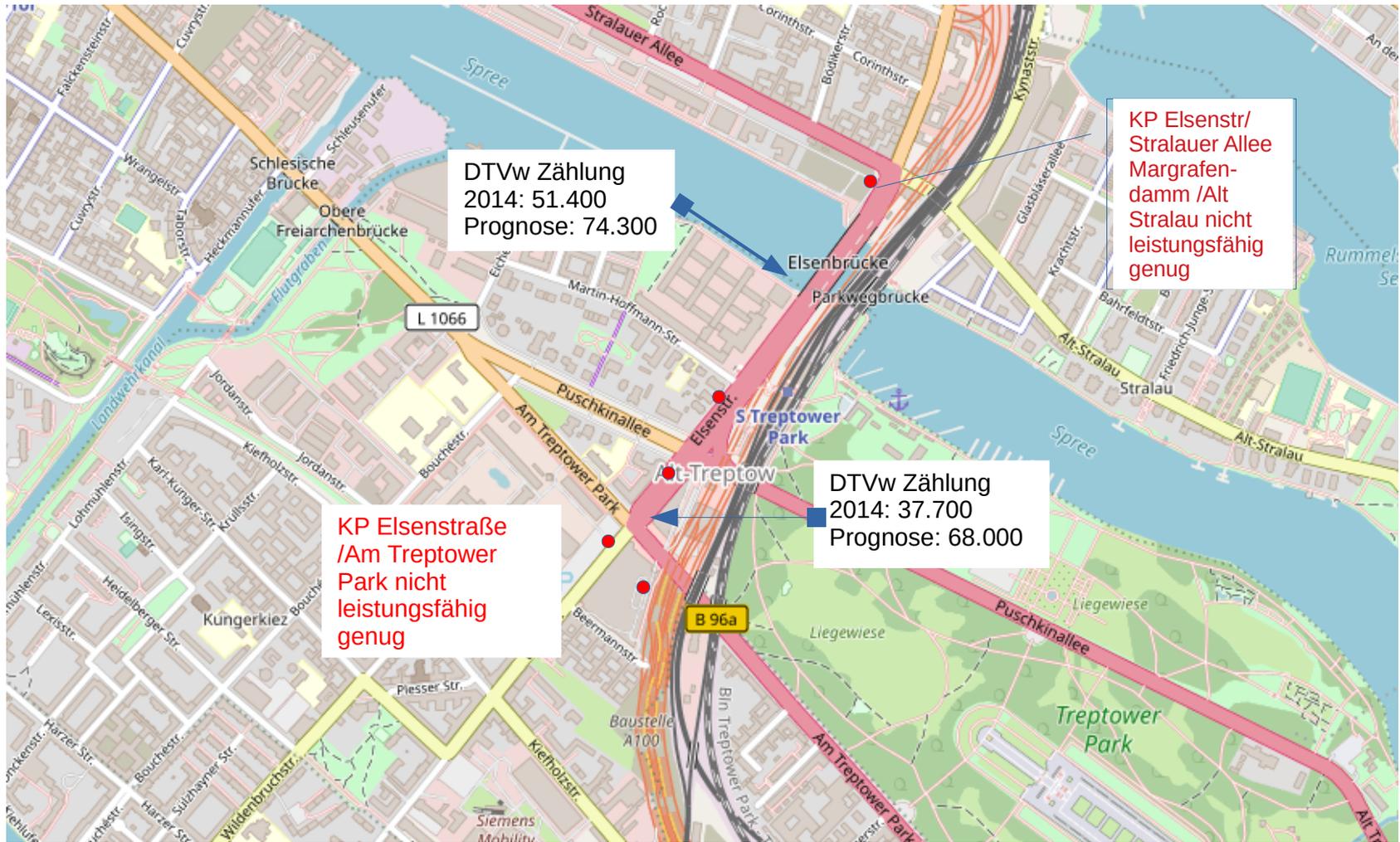
Aktuell hat sich die SPD Treptow-Köpenick für die Verlängerung der A100 und den Ausbau der Straße ausgesprochen.



29. Januar 2020

Präsentation Harald Moritz (Mda)





# Leistungsfähigkeitsuntersuchungen zum Straßenzug Am Treptower Park – Eisenstraße – Stralauer Allee

- Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung von Hoffmann Leichter, Nov. 2009, S. 13

## „6 Zusammenfassung

Die Simulationsuntersuchung ergibt folgende zusammenfassende Ergebnisse

- .....
- Im Untersuchungsraum Straßenzug A100 – Am Treptower Park – Eisenstraße – Stralauer Allee ist zukünftig selbst in den Spitzenstunden ein leistungsfähiger und flüssiger Verkehrsablauf gewährleistet. ....
- .....
- .....

- Im Auftrag des Tiefbauamtes des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg in Berlin

Durth Roos Consulting GmbH, Feb. 2011, S. 13/14

## „ 5. Zusammenfassung

.....

Die Verlängerung der BAB A100 mit Anschluss an den Straßenzug Am Treptower Park – Eisenstraße – Stralauer Allee führt zu einer Überlastung von zwei Knotenpunkten mit der Folge, dass Verdrängung des Verkehrs in das Nebennetz sowie möglicherweise benachbarte Stadtteile zu erwarten ist.“



Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -  
(von Bündnis 90 / Die Grünen beschlossen - derzeit in Abstimmung in der Koalition)

### **Mobilität auch nach Inbetriebnahme des 16.Bauabschnitts der A100 sicherstellen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

**Der Senat wird aufgefordert, ein Konzept zur Sicherstellung der Mobilität nach Inbetriebnahme des 16. Bauabschnitt (BA) der A100 in den von den Autobahn-Anschlussstelle Am Treptower Park und Sonnenallee betroffenen Ortsteilen einschließlich ihrer Zu- und Abfahrtsstraßen zu erarbeiten und rechtzeitig vor Inbetriebnahme des 16. BA der A100 funktionsfähig umzusetzen.**

Dafür soll zuerst eine Verkehrsanalyse bezüglich Ziel-, Quell- und Durchgangsverkehr des MIV/Wirtschaftsverkehr und des Umweltverbundes in den von den beiden Autobahn-Anschlussstellen betroffenen Ortsteilen erarbeitet, sowie eine Verkehrsprognose nach Inbetriebnahme des 16. BA der A100 erstellt werden. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse und der verkehrspolitischen Zielsetzung des Mobilitätsgesetzes soll dann das Konzept zur Sicherstellung der Mobilität für die Umgebung der Autobahn-Anschlussstellen entwickelt und umgesetzt werden.